

**Ultimo (deutsch: Ulten), Italienische Republik,  
Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Ulten war im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit ein landesfürstliches Gericht.  
Grafschaft Tirol / katholisch.  
Heute Gemeinde in der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt, Autonome Provinz Bozen-Südtirol, Region Trentino-Alto Adige/Südtirol, Italienische Republik.

***Angeklagt vor dem Gericht Ulten:  
Zwei Männer, ein Mann wurde in Meran hingerichtet.***

- |  |   |
|--|---|
| <p>-1644 Georg Graf / genannt „Zigeiner“ / aus Ulten.<br/>Der Pfleger des Gerichts Ulten informierte am 23. Februar 1644 die Tiroler Regierung über die Inhaftierung des Georg Graf.<br/>Der Beschuldigte wurde dann an das Land-und Stadtgericht Meran überstellt.<br/>Er gestand Zauberei, Diebstähle, Kircheneinbrüche, Mord und Sodomie.<br/>Georg Graf wurde in Meran hingerichtet.<br/>(Rabanser, Hansjörg, Hexenwahn, S. 256)</p>                         | <p>Überstellung nach Meran, in Meran hingerichtet</p> |
| <p>-1645 Mathias Tauscher / Rotgerber aus Ulten.<br/>Mathias Tauscher wurde wegen Zauberei in Haft genommen.<br/>Er unterlag gütlicher und peinlicher Befragung.<br/>Der Pfleger des Gerichts Ulten sandte Anfang März 1645 die Akten und das Urteil an die Tiroler Regierung in Innsbruck.<br/>Die Regierung bestätigte das Urteil mit Schreiben vom 18. März 1645.<br/>Der Wortlaut des Urteils ist unbekannt.<br/>(Rabanser, Hansjörg, Hexenwahn, S. 258)</p> | <p>Urteil unbekannt</p>                               |

Quelle:

-Rabanser, Hansjörg:  
Hexenwahn, Schicksale und Hintergründe  
Die Tiroler Hexenprozesse  
Innsbruck-Wien 2006

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.  
Kirchstraße 11  
99897 Tambach-Dietharz  
Telefon: 036252 / 31974  
E-Mail: bdireske56@gmail.com

